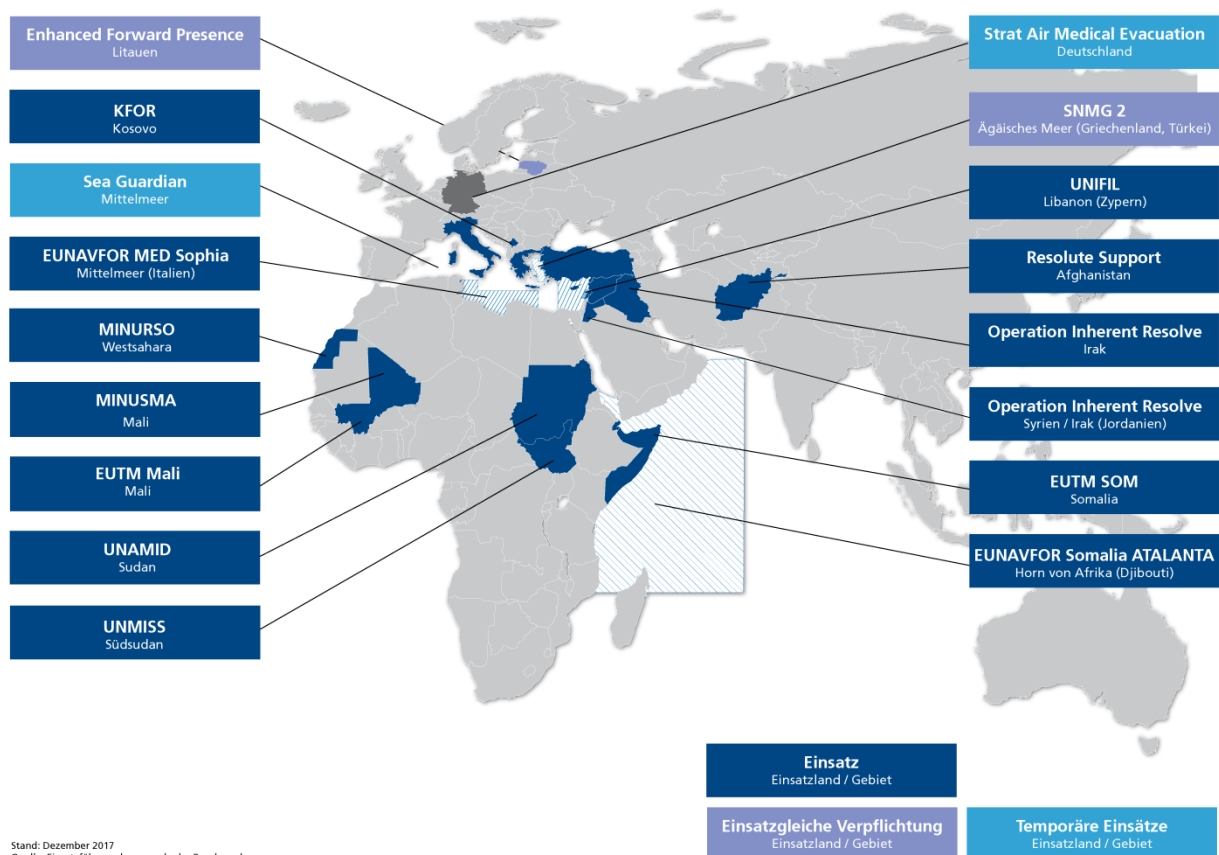




Aktuelle Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr

Der Presse- und Informationsstab des Bundesministeriums der Verteidigung gibt wöchentlich eine Unterrichtung zur Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr heraus. Diese soll die aktuelle Berichterstattung, u.a. auf www.bundeswehr.de, ergänzen und den Einsatz der Bundeswehr in der Öffentlichkeit transparenter machen.

Einsätze und einsatzgleiche Verpflichtungen der Bundeswehr



Stand: Dezember 2017
Quelle: Einsatzführungskommando der Bundeswehr

Hinweis: Die in dieser Karte eingezeichneten Grenzen sowie die verwendeten Namen und Bezeichnungen sind keine offizielle Darstellung oder Bestätigung durch das Einsatzführungskommando.

Derzeit beteiligt sich die Bundeswehr bei insgesamt 14 Einsätzen. Dies sind:

- Resolute Support (RS) in Afghanistan
- Kosovo Force (KFOR) in Kosovo
- United Nations / African Union Mission in Darfur (UNAMID) im Sudan
- United Nations Mission in South Sudan (UNMISS) in Südsudan
- EUNAVFOR Somalia – Operation ATALANTA am Horn von Afrika
- European Union Training Mission Somalia (EUTM Somalia) in Somalia
- EUNAVFOR MED – Operation SOPHIA im Mittelmeer
- Maritime Sicherheitsoperation SEA GUARDIAN im Mittelmeer
- European Union Training Mission Mali (EUTM MALI) in Mali

- United Nations Multidimensional Integrated Stabilization Mission in Mali (MINUSMA)
- Mission der Vereinten Nationen in Westsahara (MINURSO) in der Westsahara
- Ausbildungsunterstützung Irak (Operation Inherent Resolve)
- Beitrag der Bundeswehr zur Verhütung und Unterbindung terroristischer Handlungen durch die Terrororganisation IS (Operation Inherent Resolve)
- United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL) vor der libanesischen Küste

Redaktionsschluss für die Ausgabe 04/18: 24. Januar 2018



Resolute Support (RS)
NATO-Einsatz in Afghanistan

Train-Advise-Assist-Command (TAAC) North / Deutsches Einsatzkontingent

Am 20.01.18 griffen Taliban-Kämpfer das Hotel Intercontinental in Kabul an. Die Attentäter drangen in das Gebäude ein und griffen gezielt internationale Gäste und Angehörige der afghanischen Administration an. Dabei wurden mindestens 29 Zivilpersonen getötet. Unter den Opfern war auch eine deutsche Mitarbeiterin einer Nichtregierungsorganisation. Alle Angreifer wurden getötet. Den Afghan National Defence and Security Forces (ANDSF) gelang es 16 Stunden nach dem Angriff, die Kontrolle über das Hotel zu erlangen. Insgesamt sind gemäß afghanischen Angaben 138 Menschen aus dem Hotel gerettet worden, darunter 43 ausländische Gäste.

Am 24.01.18 wurde in der Provinz Nangarhar das in der Provinzhauptstadt Jalalabad gelegene Büro der Hilfsorganisation SAVE THE CHILDREN angegriffen. Ein Selbstmordattentäter zündete im Eingangsbereich seinen Sprengsatz und nachfolgende bewaffnete Angreifer drangen in das Gebäude ein. Acht Menschen, darunter die fünf Angreifer wurden getötet, weitere 25 Menschen wurden bei dem Anschlag verletzt.

Am 20.01.18 führte ein unter deutscher Führung stehendes Beraterteam erstmals die Beratung des Schulstabes der Command and Staff Academy (CSA) der Afghan National Army (ANA) in Kabul durch. Die Schule führt lehrgangsgebundene Ausbildung auf den Führungsebenen Kompaniechef bis Brigadekommandeur durch und ist in ihrer Ausrichtung vergleichbar der Führungsakademie der Bundeswehr in Hamburg. Die mobile Beratung (expeditionary TAA / eTAA) des TAAC North unter deutscher Führung und mit deutscher Beteiligung für einen Gefechtsstand (Forward Command Post / FCP) der afghanischen Armee und für das Hauptquartier einer Polizeizone der afghanischen Polizei in Kunduz wird seit dem 10.12.17 durchgeführt. Mit Stand 24.01.18 befinden sich 126 Soldaten (davon 60 deutsche Soldaten) des TAAC North vor Ort.

Deutsche Beteiligung: 1.033 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 22.01.18).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/rs und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



Kosovo Force (KFOR)
NATO-Einsatz im Kosovo

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: 530 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 22.01.18).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/kfor und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations / African Union Mission in Darfur (UNAMID)
Einsatz der Vereinten Nationen (VN) und der Afrikanischen Union (AU)

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: sechs Soldatinnen und Soldaten (Stand: 22.01.18).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unamid und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Mission in South Sudan (UNMISS)
VN-Einsatz in Südsudan

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: 15 Soldaten (Stand: 22.01.18).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unmiss und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



EUNAVFOR Somalia – Operation ATALANTA

EU-Einsatz am Horn von Afrika

Der ATALANTA-Verband besteht derzeit aus einem spanischen Seefernaufklärer und einer spanischen Versorgungseinheit, die über einen Bordhubschrauber verfügt. Der deutsche Beitrag besteht derzeit aus dem logistischen Unterstützungselement in Dschibuti sowie Personal in den Stäben der Operation.

Deutsche Beteiligung: 30 Soldaten (Stand: 22.01.18).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/atalanta und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



European Union Training Mission Somalia (EUTM Somalia)

EU-Einsatz in Somalia

Mission zur Unterstützung des Auf- und Ausbaus der somalischen Streitkräfte

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: fünf Soldaten (Stand: 22.01.18).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/eutmsom und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



EUNAVFOR Mediterranean – Operation SOPHIA

EU-Einsatz im Mittelmeer

Der EUNAVFOR MED-Verband besteht derzeit aus fünf Schiffen, gestellt von Deutschland (Fregatte SACHSEN), Frankreich, Großbritannien, Italien und Spanien. Hinzu kommen zwei Bordhubschrauber und drei Seefernaufklärer.

Die Fregatte SACHSEN wird seit dem 18.01.18 im zugewiesenen Seegebiet vor der libyschen Küste eingesetzt.

Deutsche Beteiligung: 200 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 22.01.18).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/eunavformed, unter www.einsatz.bundeswehr.de/eunavformed und unter dem Youtube-Kanal der Bundeswehr, www.youtube.com/bundeswehr.



Maritime Sicherheitsoperation SEA GUARDIAN im Mittelmeer

Die Operation SEA GUARDIAN wird seit dem 24.10.17 durch den Einsatzgruppenversorger FRANKFURT AM MAIN unterstützt. Die Fregatte MECKLENBURG-VORPOMMERN beendete ihre Beteiligung an der Operation SEA GUARDIAN am 18.01.18.

Deutsche Beteiligung: 178 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 22.01.18).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/seaguardian und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



European Union Training Mission Mali (EUTM MALI)

EU-Einsatz in Mali

Am 19.01.18 endete der erste Lehrgang für malische Kräfte der zivil-militärischen Zusammenarbeit (Civil Military Cooperation / CIMIC). Diese Ausbildung fand unter deutscher Federführung und in enger Kooperation mit Kräften der MINUSMA statt. Insgesamt absolvierten 20 Lehrgangsteilnehmer die Ausbildung.

Am 20.01.18, dem „Tag der Streitkräfte Malis“, wurde in Bamako in unmittelbarer räumlicher Nähe zum malischen Generalstab ein „Joint Operations Center (JOC)“ eingeweiht. EUTM Mali hat das Projekt eng begleitet und zur zeitgerechten Realisierung beigetragen.

Deutsche Beteiligung: 154 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 22.01.18).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/mali und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Multidimensional Integrated Stabilization Mission in Mali (MINUSMA)
VN-Einsatz in Mali

Das Deutsche Einsatzkontingent befindet sich im Kontingentwechsel.
Die Objektschutzkompanie stellte im Berichtszeitraum unverändert die Sicherung und die Überwachung im Bereich des Camps CASTOR sicher.
Die MEDEVAC- und die Quick Reaction Force (QRF) -Bereitschaft wurden sichergestellt.
Die Drohne HERON 1 wurde zur Aufklärung und Überwachung von Versorgungsstraßen eingesetzt.

Deutsche Beteiligung: 992 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 22.01.18).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/minusma und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



Mission der Vereinten Nationen für das Referendum in der Westsahara (MINURSO)
VN-Einsatz in der Westsahara

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: drei Soldaten (Stand: 22.01.18).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/minurso und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



Ausbildungsunterstützung der Sicherheitskräfte der Regierung der Region Kurdistan-Irak und der irakischen Streitkräfte

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: 144 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 22.01.18).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/irak und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL) VN-Einsatz vor der Küste des Libanons

Derzeit besteht der maritime Anteil der UNIFIL-Kräfte unter Führung eines brasilianischen Konteradmirals aus sechs Fregatten beziehungsweise Korvetten aus Bangladesch, Brasilien, Deutschland (Korvette MAGDEBURG), Indonesien, der Türkei und Griechenland. Darüber hinaus verfügt der Verband über zwei Bordhubschrauber. Die Führung des deutschen Einsatzkontingents, bestehend aus den Teilen auf Zypern, dem Ausbildungskommando Libanon und dem deutschen Beitrag für das UNIFIL-Headquarter im Libanon, erfolgt unverändert von Limassol (Zypern) aus.

Deutsche Beteiligung: 112 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 22.01.18).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unifil und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



Syrien

Einsatz zur Verhütung und Unterbindung terroristischer Handlungen durch die Terrororganisation IS

Die Aufklärungs-TORNADOS sowie das Tankflugzeug vom Typ Airbus A310 Multi Role Transport Tanker unterstützen die Operation durch Einsatzflugbetrieb vom Stützpunkt Al-Azraq (Jordanien) aus.

Die NATO-AWACS-Flüge finden mit Beteiligung deutscher Soldaten weiterhin regelmäßig auch vom Luftwaffenstützpunkt Konya (Türkei) aus statt.

Deutsche Beteiligung: 300 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 22.01.18).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/syrien und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.